

Subject: Schulzeitverkürzung? - Ohne uns!
From: Vincent Steinl <vincent@steinl.org>

bitte weiterleiten an alle schülerInnen in bayern!!!

Hallo ihr Lieben,

über die Pläne des bayerischen Ministerpräsidenten, die gymnasiale Schulzeit von neun auf acht Jahre zu kürzen - bei "gleicher Qualität" (womit wahrscheinlich gemeint ist, dass der Lehrplan nicht sonderlich gekürzt werden wird) - habt ihr sicherlich schon alle gehört. Für alle, an denen das vorbeigegangen ist, habe ich unten auch noch einmal die Pressemitteilung der Landeschülervertretung angehängt.

Ist der Keks schon gegessen, die Entscheidung gefallen?

Nein, denn das Wort des bayerischen Ministerpräsidenten ist im selbst im Kultusministerium und der CSU-Landtagsfraktion höchst umstritten. Deswegen gibt es immer noch Möglichkeiten, die Schulzeitverkürzung zu verhindern bzw, zu verhindern, dass sie ad hoc, unüberlegt und schon im nächsten Schuljahr eingeführt wird. Dazu müssen die Stimmen, die in der CSU-Fraktion und im Kultusministerium gegen eine Schulzeitverkürzung sind, gestärkt werden.

Was können wir tun?

Nun ja, als SchülerInnen haben wir es etwas schwer, uns direkt an Landtagsabgeordnete zu wenden um ihnen zu sagen, was wir von einer Schulzeitverkürzung auf Kosten der SchülerInnen und LehrerInnen halten: Nämlich nichts. Aber Gott sei's gedankt, gibt es ja moderne Kommunikationsmittel wie eMail. Deshalb folgender Vorschlag: Schreibt alle ganz viele eMails an Landtagsabgeordnete, euren Wahlkreisabgeordneten könnt ihr ja auch mal persönlich ansprechen...

Was soll in die eMail ungefähr rein?

Das ist eigentlich eure Sache... Genauso, wie es eure Sache ist, ob ihr nur an CSU-Abgeordnete schreibt oder auch an SPD- und GRÜNEN-Abgeordnete. Grundsätzlich denke ich, dass man klar machen sollte, dass Schulzeitverkürzung bei gleichbleibendem Lehrplan und eine unüberlegte Einführung zum nächsten Schuljahr vollkommen bekloppt ist, weil SchülerInnen schon jetzt genug Leistungsdruck haben und LehrerInnen schon jetzt oft überfordert sind und schon heute die Vermittlung von sozialen Kompetenzen, selbstbestimmtes Lernen und so weiter viel zu kurz kommt.

Die eMail-Adressen aller Abgeordneten findet ihr im Anhang in der Textdatei, getrennt in Fraktionen. Ich fände es ganz schön cool, wenn die lieben Damen und Herren Abgeordnete auf einmal 100 eMails von SchülerInnen im ihrem Postfach haben. Dann sehen sie nämlich endlich, wer die Leidtragenden von unüberlegten Reformen sind...

Na ja, vielleicht schreibt ja der eine oder die andere mal ne eMail und vielleicht hilft das ja auch was,

liebe Grüße,

Vincent

Im Anhang:
Die Adressliste der Landtagsabgeordnete
Infos zu G8